



# Gewerkschaft der Polizei

Landesbezirk Sachsen-Anhalt

GdP, Halberstädter Str. 40a, 39112 Magdeburg

## Pressemeldung

Telefon: 03 91 / 611 60 10  
Telefax: 03 91 / 611 60 11  
E-Mail: .lsa@gdp-online.de  
[www.gdp-sachsen-anhalt.de](http://www.gdp-sachsen-anhalt.de)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben

unser Zeichen

Datum

pe

18.05.2018

**Für Nachfragen steht Ihnen zur Verfügung**

Koll. Uwe Petermann, 01520 8868857

### Beförderungen in der Polizei

Die Gewerkschaft der Polizei kritisiert heftig das jetzt vorliegende Beförderungskonzept der Landesregierung für das Jahr 2018.

Dieses Konzept erfüllt in keiner Weise den Anspruch der Landesregierung, den Beförderungsstau in der Landespolizei aufzulösen.

Ursachen dafür sind u.a. die Einbeziehung des Tarifpersonals in das Beförderungsbudget für die Landesbeamten. Offensichtlich versucht die Landesregierung mit den wenigen Haushaltsmitteln für die Beamten, auch die Probleme im Bereich des Bildungsministers zu lösen.

Die Gewerkschaft der Polizei kritisiert außerdem, dass sich die Summe für die Beförderung in den letzten Jahren nicht erhöht hat und macht darauf aufmerksam, dass sich das Problem im Zuge der Erhöhung der Neueinstellungen in der Landespolizei noch weiter verschärfen wird.

Mittlerweile leisten ein Drittel aller Beamten in der Landespolizei Dienst auf höherwertigen Dienstposten, ohne Aussicht auf Beförderung. Dieser Zustand muss schnellsten beendet werden.

Anfang Mai hatte der Landesvorsitzende den Ministerpräsidenten in einem Schreiben eindringlich gebeten, die Verteilung der Beförderungsmittel nach Notwendigkeiten und nicht nach Proporz der Ressorts durchzuführen. Es wäre für meine Kolleginnen und Kollegen unerträglich, wenn in diesem Jahr die unsägliche und langjährige Benachteiligung der Polizei wieder Einzug im Land halten würde.

Gute Arbeit unserer Kolleginnen und Kollegen in Zeiten schwieriger Sicherheitslagen und viel zu geringem Personals, darf sich eben nicht in einer jährlichen Dankesveranstaltung erschöpfen.

Der Landesbezirksvorstand

**Für Nachfragen steht Ihnen Koll. Uwe Petermann, 01520 8868857 zur Verfügung**

**Achtung**, um Verwechslungen mit anderen Verbänden auszuschließen bitten wir um die Verwendung der korrekten Bezeichnung „Gewerkschaft der Polizei“ oder „GdP“.

